

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebetbuch - Cod. St. Peter pap. 3

Freiburg i. Br., [2. Hälfte des 16. Jh.]

Gebete verschiedenen Inhalts. Am Sonntag für die kommende Woche

[urn:nbn:de:bsz:31-8269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8269)

seyn umb deynen lieb mit
 lengeren yllbeven und my
 nem nechsten als wolgimen
 pla mir allem loss sie nit ent
 gelten myner sünden sünden
 wer sey in gnad und aplas zu
 zweu sünden deujanzenden
 sten heit kunden und vanden
 und allen gläubigen mensche
 die ewige richte und seligkeit
 edis hebet sprich alle **am**
 sündat wird weywendend
 mit alle dem in im gedas
 zu die danken woch thim wilt
O liebu her myndot und
 thopphet ich bit dich demittiglich
 eukphoh von mir diese woch
 deynen armen die neunmal
 les myndebet besunder diese
 uling zu gnade und laber
 und heyllicher danckverkeit
 deines aller heiligsten gebet
 tes das du in deynen augen
 men heiligen menscheheit
 so oft gethan hast besunder

und beder heutz lich von die
 dz du von **igliche** meuchel
 mir **wolltest** an nemen yube
 sander **eu** lob und danck
beu **leib** **amen** ~~amen~~

Dalleu gntlicheu heu m
 got in der **hächsten** liebe die
 du hast du **trabte** yn und am
 eu menschen das du dich **hie**
uff **erden** **so** **dich** **de** **dem** **mitti**
get **hast** in **de** **yn** **u** **waren**
 he **gatheit** und **heiligen** **men**
schait und **ich** in **uff** **enthalt**
de **yn** **de** **en** **gauen** **hail**
sigen **leibs** mit **sprei** und
danck **un** **st** **amen** **schode**
mir **in** **de** **hast** **wollen** **u**
gleychen **dach** mit **and** **u** **ossen**
wangel und **als** **buoch** **de** **u** **sprei**
nich **dich** **un** **de** **essen** **bist** **dinge**
weu und **lange** **wede** **yn** **de**
heub **u** **g** **yn** **dem** **so** **u** **und**
hand **schung** **so** **un** **ph** **o** **ich**
dise **wach** **allem** **men** **leiblich**
espreu und **danck** in **de**

in dem garten und brenn
 freude ich bit dich nicht lie
 ben her du wollest auch die
 sten meyn liebe hatteu in
 mitteub pnde u und schwest
 bein und allem eyer ver
 wante freint solte und be
 sindeu **wa** und auch alle
 die ich in meyn er meinung
 hab ich bit dich lieber her das
 du mir die geytliche speyse
wollest geben die als danc
 beulich zu entpohen und
 noch natuurst **me** sichtlich
 zu nießen **z** ich daruoch weit
 gestreckt **in** der verffiget in
 dem heiligen dienst und
 als es houg aller liebster her
 von dem verbauden hu
 teil sey das ich indieser nach
 en die **th**ult des Joh beyalt
 mit wa und wie du den mit
 ihu mich **we** henden soer

gib ich mich ihme und zu al
ler zeit in deynen **miltwunde**
wilt meyn **leben** **fülichen**
uff **meyn** **leib** und **leben** **my**
ne **ganzen** **substanz** **in** **lob**
du und **danckbarkeit** **deynen**
gütten und **in** **schuldigen** **dog**
den **du** **vor** **mich** **gelitten** **hast**
und **besole** **mich** **du** **mit** **al**
lem **döllichen** **weg** und **smuch**
en **forcht** und **schrecken** **ant**
te und **not** und **meyn** **nen** **herz**
bruch **den** **als** **theude** **meiner**
armen **selen** **von** **meyn** **leib**
meynen **thoden** **toten** **cör**
per und **meyn** **beduelt** **das**
lebet **meiner** **leibe** **besole**
mit **nach** **sendem** **guten** **mei**
er **besinder** **freind** **bedu**
ich **die** **meyn** **grosse** **traum**
heugigkeit **wol** **zu** **friden** **in**
dem **dot** **vor** **dem** **dot** und
nach **dem** **dot** und **lass** **mich**
nit **an** **die** **heiligen** **paer** **ant**

erster ben
staben von
bis ich in m
trug göttlichen
werd ande
hand wu
den selichei
betleym
zu n
andacht wa
baum heug
zu er
imoy
zu er
von dem n
as und n
kamen top
Der yhu x
dem weige
men dion
wagent ich
weige mi
stehende
Der yhu x

Rosten an yonen festen
 stamben veruon und bricht
 das ich an meynem dot in der
 menslichen gnaden wunden
 werd und yn gediges wubil
 vordiuverlung meyn erchri
 den selickheit men werd dis
he bet ley sp u ic h t m i t h
ru ne und me in mit
 andocht vor dem bilt der
 buum heugickheit die sant
 Eustorius Eusthem der hat
 xiiii jar uplos von sant
 Eustorwig und ist bestediget
 von dem nicolag und kalix
 tus und andern iuen nach
 kumen bapsten xxxxxxxx

Her ih u esu ich an bet dich an
 dem sw e i g e h a n f e n t v o n d e r
 men su o n v i s s u n e m h a n b e t
 tragent ich bit dich was dem
sw e i g e m i c h e r l o s s e v o n d e m
ih l e n d e n e n g e l e s e n e m h e r

Her ih u esu ich an bet dich

an dem ewigeu weu mont
mit fallen und wessig gedue
nackt ich bit dich das dem won
den sem ein tugeneu in me
ner seken amen **paten noster**
Heu ihu xpe ich bettendich
an in das du ab gelyt mit
mir ven und wol vichende
salbenge salbet ich bit dich das
du ein heiliger dot sey mein
ewiges leben amen **paten**
O heu ihu xpe guter hirt be
halt die geuechten die sinder
recht feulig und vberum dich
aller haubigen doten und
gib gredig mir einen sin
den in amen **paten noster**
O heu ihu xpe ich bit dich um
der bitterkeit willen alles
deines leydens das du von
mich duerfftigen menschen
hast gelitten an dem ewig
allen meyst in der stunden
do dem aller edelste seke
ist auß gungen von dem em

heiligen
weu mont
auf gang
O heu ihu
dich ab ste
und wessig
ich bit dich
in kumen
O heu ihu
dich zu stan
ten und v
himel und
wechten h
ich bit dich
mich amen
weu noch
weu vff die
weu vff die
O aller lie
wollen den
deines lie
weu w
en heu en
weu alle p

sant petrus hebet dus
 vudelligh bettet die offen
 bouwing ist zu kant vud der
 apostel sant petrus sinde
 du zu hat geben vud das
 spruicht vanden woffen xpi
 oder vud dem bilt manie
 in jou dattliche sinde
 dan noch xxiii bepte vud
 in jou dattliche sinde
 xlviij bishoff ietliche vud
 datt ediss ist sinde zu vum
 in dem buch do alle vud bepte
 namen in sten ~~ca~~

O heu ihu xpi schopphe vum
 vud lossen der welt du bist de
 sant van dem watter mit du
 ch dem vud natuufft willen
 aler williglichen dingest du
 dnu ch vnseft willen in die
 manter vud miss zu vum
 beu greuchen drudest du das
eu eig selbe mit dnu ch dem
 vud natuufft willen sinde
 vud zu vum greichen

deu wouen lieb ich nimm
sinden in bit dich mit dem mit
tikeit leypa und heugen durch
die demütikeit die du willst
sich an die selber hette do
du wanden sünden hast gelitte
weu smehung das heuulich
weu spreken weu spotten die
hals schlechte die schau phye deus
elint das nit wicken deu dorn
non kyon und dem heilige
nimm und hent geu sprant
andem weuig und dich dau
an ne getten und das longi
nus deyn seyten uf stad mit
eynem spere und du so de
mittlichen versuchtest de
bitteu kranck du fallen in
dau noch dein haubt neygetest
und sprecht consumatum
est und dabe uf demen toust
und mau dest be du ab en um
dies menschlichen heilowilen
war umb walmächtiger got
so vuff ich nimm e sinder man
deyn barmheugikeit das du
mich mit loßest weu dampf

wor den
en der icht
mich ande
heiligen de
dort ande
sagt und d
du bist d
dem vatte
eigen geist
sagen on d
weuig
nimmend
sprechen
du er het
dem weu
weu wenig
weu ent
Pater mi
sent am
weu in b
eio wolo st
Pater si
weu in si ve
hnt wolu
Anxintu

werden in dynerm stund
 en der icht sinder u be haff
 mich und eu dem stamend
 heiligen dreierge hie und
 douk andem dat der dymmi
 kent und der be kumpnis der
 du bist und demou eu job mit
 dem vatter und mit dem heil
 ligen geust her sthes ewig
 lichen on ende amen elise
veust yn macht andem
winen du staf zu obent
sprecken den engsten api
de u het am edle beug zu
dem veust em pu nu an
den venig und den veust
truent xxxxxxxxxxxxxxxx
Pater nisi possibile est tra
 se at ame calix me pr ni
Ueruntamen non sicut
 ego volo set sicut tuus pr ni
Pater si non potest hic calix
 tu an si ve nisi bibam illam
 fiat uoluntas tua pr ni cu
Angustus est in spe me in

me turbatum est **tormentum**
Factus est **ih̄s** in **pu** noster
a forma **plixig** a unbat &
factus est sudor eius sicut
gutta sanguinis **de curuetis**
in terra **pater noster**
Hely hely **lama sabbathi**
hoc est **deg deg** meus ut
quit me **de reliquiis** **pu**
Ut dñs quit est **ih̄s** post
quam locutus est **pro** ascen
dit in celum & sedit ad dex
teram dei **pater noster** **ue**
Pater in manus tuas dñe
commendam **sp̄m meū** **pu**
Redona **mg** **to** **x̄p̄e** & dñe
Respice q̄s dñe **sp̄e** **u** **han**
familiam tuā **q̄** qua dñs
noster **ih̄s** **x̄p̄s** non dubita
uit manibus tuas **di** **n** **acen**
ciū & **u** **u** **is** **sub** **ire** **tor** **men**
tuū **q̄** **sp̄m** **dñm** **o** **u** **a**
Dñe ih̄s **x̄p̄e** **q̄** **ap** **ter** **nos** **in**
agoniam **u** **e** **n** **is** **t** **i** **q̄** **u** **o** **b** **is**
sanguinem tuū **e** **f** **u** **d** **i** **s** **t**

succiure in a domini ex ity
 mei et pua michi in miam
 tuan bonum et optimu sine
 ita ut egrediens decou poue
 dy abalg nojn ben dat mme
 ut moueat me ut in aqua
 pualet et ad uer sum me
 set ipse pignu tributo et
 magnus uer mune uatuo
 eu scio anglicus in octagau
 An suscipias eu miam iudi
 ces et me in sinulo puer
 cipias **amen edis debet**
Leyspruch Nou dy men
 lieben fueind puer stat
 mess oder un du wilt im
 be sette in het getu eulichen
O liebeu ihu xpe ich be setu
 du heit und alle puer in
 dem mit sinse wff sethon
 suaden ueiches baum heug
 wolteuliches heug myn
 en heug lieben de weinen
u und bit dich liebeu heu
 be hit in nou alleu thet

heit der selen und des
leybs von allen sinnen
den sichtbarlich und un-
sichtbarlich von allen böß-
en nachgedenken der
abstreydenben in ernst
en von allen ungesinn
der speiß und durck
und gebe im gedult in
seiner schweeren kran-
keit behüt in hou do
gehen das und beutuch
im hie in zeit dem gnad
und noch diesem leben
das ewige zu schauen
den sichte fuolich es an
desicht on ende men
von den ix löwen der
heiligen. Engel zu dem
Du werde fürst und
engel mein und alle engel
des ersten ehous ich man
such der würdikeit die

gob in die
en und noch
seligt und
beulichen
amples noch
somb angeli
spuchen n
dem hie de
himis behe
weisen un
botten semt
solliche me
mensliche
tel und die
und himig al
und des me
er vater v
sichengite
seiner ewig
nich mit n
gniglichen
sinnem ch
hou sehen

121
Job in sich noch natu-
ren und noch fro den hat
gelegt und **meyn** eich sin
deulichen **sin** ues seligen
amptes noch dem ju tenant
seint angeli das ist als vil
gesprochen als botten von
dem d ju des himlischen
kunits behenden snellen
weyßen und detweinen
botten seit auß gestant sein
töbliche **meyn** nige zu kinde
menshlichen kinde on mit
tel und das der selbe heu
und kinit aller **u** entuven
und des menshen getweine
er vatter von seine natu-
lichen gute und **müne** nach
seiner **u**riden audeming
nich mit **meynem** und ein
gniglichen menshen mit
seynem **angeli** betteulichen
nou sehen hat und das er

Von einem Ich zu einem
meinen und von einem igtliche
menschen den seinen zu eng
el hat geben als einen eulen
aber was geben yucht muss
hinter thumme geleude
gefeulten und gesellen in bei
deulichen liebe und wein
bif dem säcklichen wege
die ellenden lebene desaf
les mane ich euch und besel
euch mein selte und mein
leip und allen menschen
und bit euch durch einen
wiedigkeit und durch alles
das gut das got an ich hat
gelegt das zu einem seliges
ampt nach der weltlichen
weine und meunnt des
almechtigen gottes fleißig
lichen wollen über an mir
und an allen menschen in
wallen und eulen

angehenden
freilich anten
und mit
hilfe zu gab
von uns
mit wollen
nach der
gen unscom
aller werth
weine fleiß
te mit der
ab zu legen
digen gnot
mine zu
zu mich
alle die die
begeben so
und allen
lichen und
lichen also
beselhen
deulichen

Anzünden und mit einem
 heylsamem wort zu gut zueh
 ren und mit einem krefflichen
 hilff zu gut bringen walt in
 mir van unsyngde verken
 mit wolkent dester sunden
 semnach dester mindeude
 gen unsem einem und
 allen Creaturen hore got
 uem efflysside und emppi
 ge mit der sem Reue zu
 ab zu reden und uns schil
 digen gnade kundetraft in
 mine zu erweiben und dz
 zu mich und. **u. u.** und für
 alle die die ich es möglich
 befehen sol allen adeln
 und allen heilligen man
 lichen und iglichem sinder
 lichen also geto ewlichen
 befehen und allengottes sin
 deulichen freunden also

sindeulich en **v**an ferdich
en bilde wolkent das sie
vns so viel gnaden **v**an mane
en weubent **d**z wir auch hie
in die yate deu sindeuliche
foemid Gottes und daut in deu
auffgenumestten heilligente
selthafft de sezt **v**and in der
hochsten engel aunden ent
phangen werden **v**an sindeu
lichen so bit ich dich weubent
frust und engel mein und
begeu **v**an dem meines
heubten das du mir helfest
danckvolichen loben und
ereu und fleysiglichen ma
nen und bitten alle sou deu
engel gemeunlichen **v**an ein
es iglichen soues engel
sindeulichen mit allem als
ich sie nuh lobe **v**and ere mane
und bit me **n**uch noch dem
zu weisheit **v**and mane als
du sie wol macht **v**and kanst

nach zu w
und ge
en und deu
alleu man
und mig ge
siben **v**an
die wud
wes andeu
lich euwe
und euwe
mens das
ingeli eug
die zu nbe
andeu de
ehou frust
in haffen
genen sach
kuelichen
weubent
einige gott
eich me
ing und bi
wudheit

nach **iu** wurdikeit gelobe
 und geve en und nach mein
 eu und des **mevnen** in
 allen menschen nottufft
 und nug jemanden vnd ge
 bitten ~~am~~ **mevnen** **andere**
O **iu** wurdigen engel **thoue**
 des andern **thoue** ich man
 dich **euwe** hohen amptes
 und **euwe** wurdigen na
 mens das **iu** heußen auch
angeli engel vnd dem
 das **iu** **ibee** die engel des
 andern das **it** des erste
thoue frusten seint und
 anduassen hohen **we** bou
 genen sachen die vns zu ma
 tiulichen sine und jedend
ibee wessen des himlische
 künigs hatten seint ich besit
 euch **mevnen** dencke und **mü**
sing und bit euch **durch** die
 wurdikeit und durch alles

Es gut das got an eich hat
gelegt das ic mich zu leuch
ten zubekennen und bewe
ent zu volbringen anbeu
heuen meumige an allen
sachen zu den myn natu
lichen sune in dem kwan
den gedende nit langem
gen und fründelichen bit
ich dich vateren frust euse
nos wolkes ey engel sant
michael das du mit allen
dem engele anseunh über
von uns wipen leute wider
den heilthen wachen und
alle seingefolshaft empfi
lichen zweyten wollest ich
bit dich mich weudeu ey eng
el sant raphahel das du mich
als den blinden thobias wol
lest augenwen und an mir
weubereben die blindheit
momes heugen und alle
myndeburton der selen

und der
auch zu
als an
als die h
myndeb
re zu
leub de
gottes in
in dem
in hoch
den h
weu h
eyweu
als ju h
aus fr
re alle
sind di
hoy wol
in dem
eyweu
deu and
weyfe
die w
fenge se

und des lybs ich bit dich
 auch zu v. d. v. zugengesfa
 nt Waburhol das du mich
 als die himlische künigin
maria Gottes mütter beu
 de zu v. v. geistlichen
 gebürt des almächtigen
 Gottes in mynen sefen

Von dem zweiten Chore
 Du haben Engel des duit
 ten Chors ich man v. d. v.
 weus haben amptes und
 euweus w. d. d. n. n. n.
 das ju heu^{re}nt principa
tus frusten von dem das
 ju allen den Engel frusten
 seint da an v. d. Gottes ge
 heu^{re}nt vol frustend und auch
 an dem selben vol frustend die
 ersten und die frustend
 den andern ge^{re}nt und
 weu^{re}nt seint und auch ju
 die woche phlegu und frust
 te n. f. se^{re}nt und be^{re}nt

euch das weich mein eu
sehen und bit rüch durch die
wirdigkeit und durch all
tes das gut das gab an euch
hab gelegt das in des weichs
also pflegen wollten das
euch in im nach gefolget
werde Gottes geheiß und
göttliche meynung zu hal
früen und das in die kant
und die weich in den mir
gehört zu ronen also
richten und vor sehend
ich auch das weich mein eu
sehen in ruden möge fest
und das ewig weich we
die nennamen von dem heu
den chaus te de um am
O in würdigen engel des
freuden chaus ich man
euch einweus haben amp
tes und einweus würdige
nannens das in heßent
potestates gewaltigen von
dem das in an einweum

und
von
men
god
val
fir
das
fir
von
dem
cor
ins
spu
haben
di
prun
gen
ich
auch
in
in
ge
zu
de
bit
euch
v
hat
und
me
das
g
sel
ge
da
u
das
h
er
mal
en
we
in
den
ba
st
kon
be
mu
zu
in
k
die
ge
zag
der
fir

Du hasten engel des fuff
ten Thaus ich man vuch eu
wue haben amptes und
einwue wie digen namens
das du heu bent virtutes
kueftiger von dem das du
haben von menliche über
kueffende steue zu den
gottlichen digen die vuch an
gehorent und von dem dz
du den geuften die vnder
vuch sent krafft gebent
zu vollbringen gottlich end
se oder aber von dem dz
du ge wult oder krafft ha
ben über die leibliche na
tur an wue den deu reich
en des alles man ich vuch
und be fülle vuch die krafft
en kueft me von selon
sie sent außverlich oder
innverlich und bit vuch durch
die wie die zeit und durch
alles das hit das got an

vich hat gefest das iur
 mich als o seyckent und
 von solch zeygen an mir
 wickent das ich wider
 mein nativliche lutt
 heyt weud menschlich vñ
 liben nativliche weuch
 wallungen und alle mein
 kufft in gottes dienst ver
 zeuhen amen van dem

vierten Schou de vum kuu
O in würdigen vngel des
 sechsten Schous ich min
 vich einweu haben amp
 tes und einweu wu di
 sen namens das r' heu
 ent dominacione hoo
 thet agn dem das vich
 alle ding die vau fennant
 ten engel vnde denig vñ
 einweu vngelatten se hoo
 se in in den dinsten die noch
 einweu auß vichking zu
 gotlichen dinst se hoo
 ven

und be fülle euch die heus
thafft meines freyen wil
len und bit euch durch die
mildeit und durch alles
das gut das gut an euch hat
gelegt das zu alle einen
unden thon das zu werbe
d sie also vuestlich an
mie wuchen und das zu
mie auch die made umgibt
einwubent das mein wil
zu beunen ige heustha
ft nunne den neygt weud
und alle sthetliche freyheit
in mie gedat weude in hal
kumen vnde houstan dem
heuen aller heuen damit
klichen und ein mit weud
und damit veudin das er
alleu meyen v krefft und
weuße an gewaltiger heu
werde amen monde
liebenden choua
O zu hohen engel das sie

Sünden
dich diu
des und vi
namens
quani
dem das
klaren
so heymli
als sein
zu von mi
eulicht
zu in der
es wesen
ding dach
und heym
wolle golt
mibel
nach dem
engel euf
und als
also hoch
was in her
an mibel
ingen

121
Eyn den phou ich man
euch vinnus haben amp
tes und vinnus wudige
namens dz ju huyent
thuan i gottes thuan na
dem das ju gab alle eu
alieu einig alle gut
so heimlich und so nahe
als sein in dem seint dz
ju von man mittel also
eureichten werden das
ju in der klauheit gottlich
es wegens neubougeme
ding gottlicher taugentheit
und heimliche sachen der
weute gottes von got on
mittel be finden magent
nach dem ju auch andere
engel eurenichten magent
und als einickliche thuan
also hoch uff er hebt seint
das in heimlich ou weis
on mittel gab in euch untrik
angen wirt des alle

So man ich eich und be
fille eich **meyn** zeitliches
leben und bit eich durch
alles das **gub** das **got** in
eich hat **gelegt** das **in**
von **got** zu **were**nt **ein**
als **recht** **festiges** **leben**
das ich mich **gottliches** **weg**
tes **an** **deu** **stund** **meynes**
dag **und** **imey** **me** **fu** **u**
wen **werd** **und** **an** **so** **hol**
kun **en** **heiliges** **laute** **es**
und **off** **er** **hob** **tes** **leben**
und **an** **so** **ge** **nun** **ig** **es** **ke**
ben **nach** **im** **er** **lich** **in** **got**
lich **em** **fu** **iden** **das** **got** **in**
mir **nich** **und** **um** **me** **wan**
und **be** **leben** **werd** **am**
von **dem** **in** **Chou** **va**
Die **wu** **di** **gen** **in** **got** **des**
achten **Chou** **ich** **man**
eich **in** **u** **es** **ho** **hen** **amp**
tes **und** **u** **in** **es** **wu** **di** **ge**
namens **das** **in** **he** **u** **ont**
Cherubim **das** **als** **hier**

gesprochen ist als was
 der kump wandern das
 in job alle zeit so nah in
 so hymlich seint das in
 in über tuffen der weis
 göttliche hymlichheit an
 mittel bekennt und die
 laub selige audenring al
 leuding von got gefloßen
 nach ym walle in
 phoen göttliche voliches
 in got contempliv und in
 diese bekantnis so was sent
 das in sie völichlichen auch
 in die in den gießent
 des alles von manne ich ich
 und bevilke euch mein beu
 nünfft und bit euch durch
 die wiudigkeit und durch
 alles das gut das job an
 euch hat gelegt das in me
 von got erweubent von
 beu minstiges und vinge
 leuchtes leben das ich

also in ym **v**erwendet
 das in **i**beru beruffender
 myne **e**ngelst mit **j**ohu
 vuden seint **u**nd als **v**on
 diuch **d**umferdes **e**uysti
 tes **f**eu in die die **u**nder
 euch seint **i**n **s**omlich e
 hig **u**nd **m**une sie zu **e**
 quicken **f**erwaltlichen
 wuuckent seint **u**nd von
uberflusigkeit des **l**ied
 tes **u**nd **m**unen als **v**on **d**au
 es **h**eyßes **f**eu **v**al **k**unlich
 en **i**n die **a**ndere **e**ngelst
 en seint **d**as **a**lles **m**an **i**ch
 euch **u**nd **b**efitche euch **m**ey
 engelst **u**nd **b**it euch **d**iuch
eu **w**er **w**u **d**ickent **u**nd
diuch **a**lles **d**as **d**u **v**z **j**oh
an euch **h**at **j**oh **d**as **j**
in **u** **v**an **j**oh **e**u **w**er **b**ent
das **i**ch **v**on **j**oh **m**ene
heygen **z**u **e**u **n**em **m**une

süßzen nach gab be wogt
weide vnd gab so nahe
vnd so heymlichen weid
das mein geist eyn geist
mit gab weide das van
mir meyn eben menst
en güßlichen eufucht
weiden amen sond
len lieben heiligen ant
eln galt xxxxxxxxxxxx
O weide eu früß vnd ent
el meyn vnd alle himli
sthen geist ich man euch
ei meis hohen amp bes die
euch noch eynem ichlich
en thou sinder sichen an
gehä uen vnd des ge
meynen wirdigen amp
tes das in des kinigs al
ten creaturen weide
dieneu vnd eu ig lo
eu seint vnd alles das
man euch mit an deh

bigom he
manen
zumant
besillu ein
erwakt
mol hatti
weu hilf
ich reich
sellen so
sigen u
vnsen st
euch von
es heuge
vor die
alles das
sigen geb
ye in an
wirden
nich un
en mig
vnd sim
ich reich

ligen heugen **dy** ma
 manen made **und** ve
 ermant **wu** den **un**
beste euch mich aum
 e **er**eatu die **al**zu
 mal **nat**urlich ist **eu**
 weu hilf **und** alle die
 ich euch **m**ühtlichen be
 sellen **sal** **und** sündeu
 lichen **u. u. u.** alle **un**
 vnßei sachen **und** bibe
 euch **van** **g**ümb **me**un
 es heugen **van** mich **un**
 bou die **wa**genanten
 alles **das** man euch **w**et
 lichen **ge**bitte **m**ühte **un**
ye **in** **an**dacht **ge**beten
 wu den **als** **w**e **es**
 mich **und** die **wa**genan
 ten **m**ühte **an**gehauen
und **s**ündeu lichen **bit**
 ich euch **das** **u** **g**od **er**mit

eüwem wücker und uns
auch göttliche hilf erweu
ben von allen vnsern
feinden von allen bösen
gedencken willen und ny
günge des heugens oder
des lybs und von allen
fantasyen oder bilden
die uns schloffen oder mach
en schetlichen mächten
sein und von allem übel
das uns zu falle möcht bi
n den oder an heilligen
vollkommenen leben mächt
hindern uns behütten wol
lent als ju wandet da luei
ter viel von solchem wal
behüte würden und dz
wir mit eüwer hilf wol
gesteuert und allen uns
er feinden angesiden

und als zu in suaden und
 in seligkeit von got besedi
 get **w**ir dert das auch
 wir also von euch zu de
 allen tugent samten heil
 lichen und wol kumen
 ten leben fernan et ge
 noiget bracht und auch
 do innen von euch gete
 det und von got besedi
 get werden und das wir
 an unserm ende von
 einwem **h**eynberun ge
 genwirdigkeit gesteuert
 gedrohet und erfuert
 werden und das zu uns
 innerlichen beuelhend
 und getueilichen in lutz
 ent in das tieffe abgumt
 den gumtlosen gathheit

dominicus sant petter
bonifacius sant thoma
mas sant vincencius
sant franciscus sant
gregorius sant mau
timis sant nicolaus sant
domen edelen witte sant
gougen sant zwe wijn
die laube e mun sant
o gnessen sant katharina
sant barbara sant brun
hild sant martha
sant bartholomaeus sant val
entin sant and in den
bedien st der heiligen
widigen mutter sant
anna sant elisabet
und in alles gut unser
lieben he ren ih esu
und ma ren se iner gan
ten mutter und alle

heiligen und das zuhan
dem in messigen thag zu
erleudene und jugitten
weuße und so viel erweu
bent das alle unßer stult
damit gebessert werde
also das unßer selen nach
diesem leben an mittel d
wegen des feste feuers in
das ewig reich von got
und von euch und von al
lem himlischen heu schä
lichen anhangen wird
also das wir noch diesem
jugendlichem leben mit
euch das lieblich lustlich
und külich nitlich des
himlischen watter ymer
und ymer stoulichen an
schawen und auch mit
euch im er an vnde iudung
er freuden leben in eu
er werden den almach

in gon got
vuffaltich
in vum
schreib den
und von
er für die
und von i
lich umbr
er vum
durch rich
und alle
und allen
tote und
mit wird
dankber
leben und
mer an
an san
ang hoch
er nū
er heist
er nū
mes und

figen got einē in hohen
durfaltigkeit und künvllig
in durrindentlichemeyn
ikeit deumiß von mir
und von allen durratun
en für euch den vntlichen
und war icklichensinder
lich vmb alles das gut
er vinnem icklichen in
durch euch andern engel
und allen heiligen mir
und allen menschen jede
debe und ewiglichen thum
mit rindlichen geert
dankberlichen gelabte in
tebe nedert sein nu und
ymen an ende amen
Ich an sant Michaelis
das secht man lxxx
zu nu an jedem schau
den heiligen engel ix
zu nu und fürm vnn
mes und buun lichte

und lere dar noch allen
dag v̄ p̄ n̄ das ganz
100 und stube du in dem
100 so misse die liebe
heiligen engel zu dem
nem sub lumen und was
lent dem beveder som
wan du hast lunge wucht
mit in subh angen und
du salt die p̄ n̄ belten
kyent stent oder sigent
edoch an yner stat am
Do du aufst haste mit der
lieben freund so befele
in got himelichen mit dis
em gebet vnder stille
mess und bet v̄ p̄ n̄
du mit andacht an
Hnder reden wie dicit
deines heiligen frantzisch
nams und deines heilige
bluy lieben her yhn x̄ p̄

befel ich die
du dich die
willigen ewe
die kraft in
demeu sub
u gebet d
dimeu uff
u v̄ f̄
zu b̄mft de
tes und die
sp̄wliche
namen in
alig alpha
und ande
el das ist g
wege die w
y leben da
himding
und zu alle
muß die an
lebendigen
dimeu heil

befehl ich dir demen Eracht
 .or. durch die krafft des h
 eiligen Geistes vñ durch
 die krafft vñ heilichkeit
 demen Entphohung dem
 ergebent deines dodes
 demen off erstehung dir
 er uff vñ durch die
 zu Ernt des heiligen Geis
 tes vñ durch dem an auß
 sprechliche wunderliche
 namen wann du bist alme
 chtig alpha et omega an beginne
 vñ ende Sabaot Emanu
 el das ist got mit uns der
wege die wahrheit vñ
dy leben das heil die über
windung vñ wystende
vñ zu aller hande er
druck die an uffung des
lebendigen Sacramentes
deines heiligen Reichs

nams und deines heili-
gen blutes die ich an wisse
zu hilf deynem lieben
diener **a** und ob er noch
mit sünden sey **b** laden
so ist er doch deyn hant
gedat und **c** löst mit
deinem **d** wassen **e** außen
blut und alle zeit ist er
hoffen in dich **f** be schirme
mich **g** heüt und alle zeit
und **h** kind **i** almächtiger
wider **j** sat **k** durch **l** deyn bit-
terea **m** leiden **n** behüt in war-
allen **o** bösen **p** falshen **q** lügen
hafftigen **r** zungen und **s** kü-
den **t** hafftiger **u** menschen
und **v** löst in und **w** behüt
in **x** von allen **y** lügen und **z** ver-
weubung **aa** sein er **ab** kind
heüt **ac** uff **ad** diesen **ae** tag und
alle **af** zeit und **ag** kind **ah** behüt
in **ai** von **aj** teufeln **ak** und **al** von

allem dem
schaden
trüb und an
und an sein
behüt in wa-
ren feinden
süßlichen ge-
dechtig be-
wey giff an
trinken vo-
an und sich
von allen
inden
nach und
sehe und
sehen in
das alle die-
im durch de-
oben von
sehe und
wofol dan
neiben
nach liebe

allem dem das im mag
 de schade an seke und an
 leyb und an seuren lebē
 und an seuren euen und
 behit in von allen sein
 en feinden geystlichen vñ
 leiblichen desichtig vñ an
 desichtig behit in auch von
 ver giff an essen und an
 duncken von allen seich
 ten und sich dagen und
 von allen sünden und th
 anden von allem unge
 mach und hindernis an
 seke und an leyb von dem
 gehen in vorsichtige m
 dat alle diese nbe kreyb vñ
 im durch dem bittē vñ se
 uben wan ich in daimbe
 seke und hoff gunglichen
 er sol daimmen behalte
 werden von allem nbel
 nach liebe vñ vñ und barm

heutziger tag wan du zu
hauvest alle die die dich an
rufen in rechten glauben
und zu beusicht zu hau mich
dumme sundern and von
dieneren. **u** von den ich bit
als du wilt und kantz zu
baum dich über in und her
gab im sein sint und beuten
im dem gnad das sie um
al weiten noch wolge und be
halt in und behit in von
allem übel und friv in mich
ewig leben amen ~~hane~~

augustinus hat gemacht
das gebet gebet und ist oft
be nutzt worden in
trawen engten und wöten
ist oder in der ymmerfolm
t wey und das daz in dat
sprucht oder das beten
ließ den wirt erlöse in
sein anse und not in friv
bebet und du hast auch

damit so viel getan als
 ob du den hangen psalter
 zu hunderten malen gespra-
 chen hettest do saltu die wort
 kein neyt noch fernstirpft
 nu nymant haben ~~...~~
Alleu suster heu ghuyppe
 seydu auß der schoß des al-
 mechtigen wittues karnest
 dau umb das du die sünde
 ab liffest die betribten zu
 freuwest die gefangenen
 erlöset die geu streiben
 zu samen samelst und zu-
 rüchtest die biltgen wider
 heym frubest die bekunten
 ten des heuzen bedachtest
 die lueinwigen du ostest
 die krancken gesunt mach-
 test und den waulich ver-
 werten ver salgest in disse
 welt gesant und kumen bist
 zu duost und seuch ~~...~~ uns
 in der betribnis angst
 und not in den wir sein in
 eu laß uns wandu dachst

Se **a** menschlich geschlecht die
zu zeit in demen göttlichen
stung und thum und hat ge
nommen hat uns auch das
paradis allen theuphste
und machet der sünde da
mit **w**ie das beu wurd
heten ab gelecht mit dem
wasenfauben blut zu laufft
und zwischen got dem vatter
dem menschen und dem
engel zu den gemacht hat
also **w**alken gütliche und
baum heubt zu heubt
zwe uns und unsem feind
den vollkommen zu den un
ernickheit machen und fest
gen auch dem göttlich gnad
in uns zu geben und alle
gauen neyt und hat die un
beue feind wider uns in
setzen uns haben sie semt
sichtbarlich oder unsicht
barlich **k**inlich oder un

kinlich und
unfermliche
als durch den
stun und seyn
nach hat ge
bestet **w**ie
auch in uns d
baum heubt
und die un
haben hat
auf was uns
gewalt dem
bey und ge
auf auch
und beu
den die drin
und auch sem
den uns zu
den weiben
made und
bit erlösch
von der stat
und auch sem
stare hond

Bimlich und wou nemē
 senftmütigen und stillen
 als du den gaur und has de
stan und seynum buidou
 iacob hat gesonstiget an
 gestillet **o** liebreu heugub
 auch in uns dem Inad an
 baum heugicket als du dem
 endieneun in gestoben in
 leben host **o** her mich steh
 uff **o** her uns und heb uff die
 gewalt deiner **m**ochlich
 keit und gewaltigam und
 erlöß auch uns und behüt
 und bewar uns von alle
 den die dan neud und has
 und auch **f**ermschaft wi
 der uns tuagen und wal
 ten weiten **s**ichen als dem
 Inade und baum heugick
 keit erlöß hat abraham
 von der stat **s**aldequum
 und auch seinen liebenson
Isaac von der **u**bierting

wegen des oppheus yacob
van der hand seyner bun
dus Phan Joseph vande
dottlichen von nemen sein
erwider ape mit deua
rechen vander sintflod
des wassers der lat van
der stat Sodomum und
auch demen diener mayfen
und Arion mit dem volck
Israhel vanden gewalt
pharaan und vander
steuer gypti von künig
dauid vff dem berge gelboe
vander durch echting saule
und des wiesen galie berit
vñ vulas vñ von allen vñ
sthen grinden als du vulas
hast Susanna vnder alt
ten lichte und die suame in
dit vander mehlicheit ho
lofernis dan vñ von
den hingrigen lauen vñ
die in kinde sich nach misch

und ab denigen von den
 higenen pflanzen des binn
 nenden offens ronds auf
 dem bauch und schlimb
 mir **fisch** und adamm mit
 dem nem bitten tod von
 den dieffe der hellen in
petrum von heilige zwel
 statten von der hage des
 meus auch paulum aus
 der gefengnis und sant
iohannes eriangulisten
 von dem waltenden ple
 auch von dem kranck des
 tiste also wollest du uns
 auch von alle künpsal ang
 le und not erlösen und af
 fe zeit zu hilf kumen dan
 unser feind alle lüstikeit
 falscheit und inkuinnrat
 suchen von nemten und be
 trachten bitten wie dich al
 mechtige gütiger heu dno
 du alle in falsche lüstikeit

137
menschheit **K**ündendurft
bist **H**ig auß **v**erkuipfale
bekimierung **v**er spottig
ver spottung **H**ass schlege
und **d**er schetung die duaf
ten mildeste **v**er **v**mb **v**an
beut **w**illten gelitten hast
w liebre **v**er **h**ilff **v**on **v**m
zum **v**on **v**u **v**u **v**u **v**u
engsten **v**er **v**u **v**u **v**u
tendie **v**on **v**u **v**u **v**u
ben **v**u **v**u **v**u **v**u
gottlich **v**u **v**u **v**u **v**u
spruchlich **v**u **v**u **v**u
ibeyt **v**u **v**u **v**u **v**u
eliterheit **v**u **v**u **v**u
leyden **v**u **v**u **v**u
heiligen **v**u **v**u **v**u
unbeyt **v**u **v**u **v**u
bist auch **v**u **v**u **v**u
sige **v**u **v**u **v**u
dem **v**u **v**u **v**u

den du auch des effige in
deugfallen und durch den
schuylphen dat des heilige
Leuges und durch die in
markt die du allen suster
heu ghu dpe hangent am
du eug zu deun em himli
schen watten sprech watten
veugib in wan sie wissen
mit was sie dmit und zu
dem thecheu andeurech
ten seyden heit wu stube
muy sein im paradies in
zu dem eu lieben mitten
spruchst wye wu man
deun son dan noch spruch
ten zu dem jinger sich dem
mitten wan nach spruchst
du mich duostet ja nach de
heile unßer selen und
thu west mit saitten stin

holy holy
in das ist m
ob wir hage
lossen und be
vom edele su
himlichen v
ent do ist n
das ist alle
meugen der
seut will on
best sey ge on
du och pu n
durch solche
ich dich loben
elichen bitter
von alle mib
solen mich
von feinde
in sich ligen
nun und in
seus teuber

holy holy lamagababa
 ni das ist mein got mein
 got wie hastu mich ver
 lassen und befallst damit
 dein edele selb du von
 himlischen vatter sprech
 ent es ist alles auf buch
 t das ist alle wuissal in
 sm vuzen den du umb an
 seut will on leyden wolt
 best sey ge ondet und hole
 buoch *in nomine*
 durch solches alles so vum
 ich dich lieb erheue demütti
 lichen bittend das du uns
 von alle mibel leyde in der
 solen auch von allen uns
 ren feinden sichtigten in
 un sichtigten hie und dau
 nun und in den sünden in
 beu steubens und in dem

jüngsten Gericht dornem
Stengen **W**ort be hieten
und in unserm Gebet zu
hören wollest auch unser
fühllose Baumherzigkeit
mit **D**eylen und Gnad mit
alle zeit beueyhen durch
deyn abfaut zu der hellen
und durch dem heilige wo
stend und erwidige dinst
ring und ertheim ring da
mit du deynen lieben ring
ein zu mandem mauer
stienen bist auch durch die
heilige **W**ort und durch
die **G**nad des heiligen Gei
stes und durch dem zu **B**ist
des jüngsten Gerichtes in
durch die **G**lobet du alle
Wirten jüngstunnen
hanna domentlichen mi
ten und alle demerlieb
en heiligen und durch al

die **G**lobet
die du
beueyhen
gehehen
zu deynem
den Gei
heiligen
und wider
rethil mit
gebeun
den **W**irten
durch die
liche und
die **G**lobet
nach dem
in dem
wir beuey
gut sodu
dieser heu
aber beuey
wir dich
mod und
vordu ge

In die gnad und erbarm
 mit die du uns gebest und
 weiltichen hast wandu uns
 geschaffen und erlost auch
 zu dem heiligen gauen
 ben gesint mit dem aller
 heiligsten namen genant
 und wider die teuffelische
 gestalt mit dem schilt des
 sigtoun geuchen des hvilli
 gen Evangelii herwopne
 durch die und alle unsterb
 liche und unzeitliche gutode
 die beyn auß nye gesehen
 nach kein ou hie gehort nach
 in kein es menschen huz
 nie beuuet nach erbarm
 hat sadu aller hochmeh
 tigen heiden wouenleip
 aber beuuet hup saloben
 wie dich auch sagen wie die
 gnad und dankliche luyt
 deudu ge erwidiget in